

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 43
Donnerstag,
28. Oktober 2010

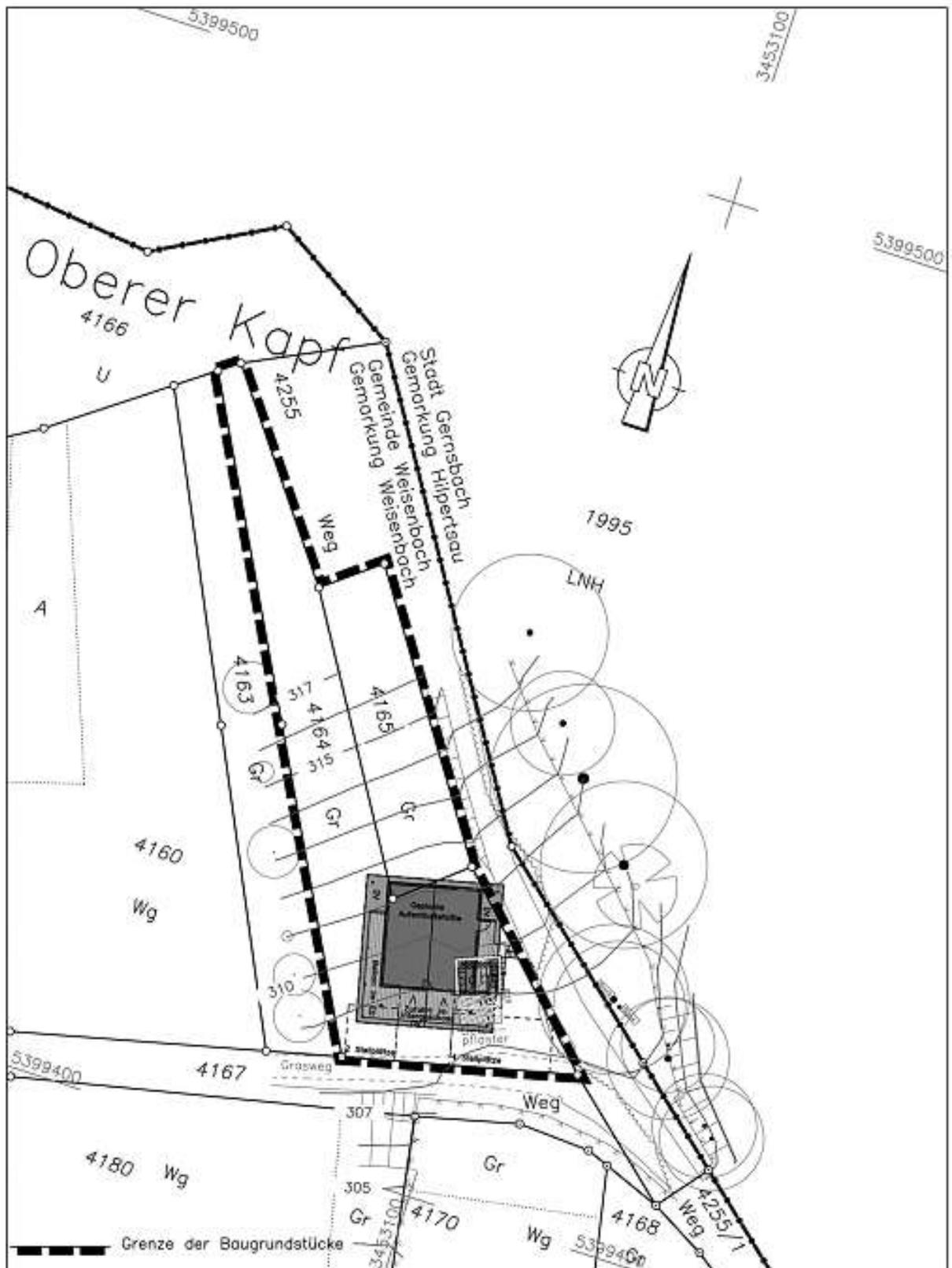
Sanierung der Stützmauer ins Latschigbachtal



An der Straße ins Latschigbachtal, oberhalb des Weisenbacher Schwimmbades, ist derzeit eine Fachfirma damit beschäftigt, die dortige Stützmauer zu sanieren. (Bericht siehe Innenseite).



Impressum:
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergemeisteramt@weisenbach.de
www.weißenbach.de
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Toni Huber
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung
der 1/4-jährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr
Vertrieb
(Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de



| | | | |
|--|------------|--|-------------------------|
| Landkreis Rastatt Gemeinde Weisenbach Gemarkung Weisenbach | | Ingenieurgesellschaft Lamparter Beratende Ingenieure VBI Inhaber: Michael Kucklück-Rothfuß | |
| Projekt "VEP Weinberghütte" | | Bahnhofstraße 4 73235 Weilheim a. d. Teck Hauptstraße 11 77815 Bllh/Baden Malsweg 20 75177 Pforzheim | |
| Darstellung Lageplan zum VEP 11.10.2010 | | www.hi-ingenieure.de info@hi-ingenieure.de | |
| | Datum | Name | Planbezeichnung |
| Gezeichnet | 11.10.2010 | D. Paschold | LP_VEP_50044_111010.pdf |
| Geprüft | 11.10.2010 | M. Kucklück | |
| | | | Mastab 1:500 (A4) |
| | | | Projektnummer V101090 |

Dieser Plan ist urheberrechtlich geschützt. Bei Weiterverwendung – auch nur auszugsweise – ist die Ingenieurgesellschaft Lamparter zu vermerken.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Weinberghütte“

Der Gemeinderat der Gemeinde Weisenbach hat am 21. Oktober 2010 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 12 BauGB beschlossen, für den im Lageplan dargestellten Bereich „Weinberghütte“ einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan aufzustellen und eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer Planaufgabe durchzuführen. Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan vom 11. Oktober 2010 maßgebend. Er umfasst die Grundstücke Flst. Nr. 4164

und 4165 der Gemarkung Weisenbach und ergibt sich aus beigefügtem Kartenausschnitt. Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Weinberghütte geschaffen werden. Die Planaufgabe des Vorentwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes findet vom Montag, 8. November, bis Freitag, 3. Dezember 2010, im Rathaus Weisenbach, Hauptstraße 3, Zimmer Nr. 5 im I. OG während der üblichen Dienststunden (montags bis freitags von

8.30 Uhr bis 12 Uhr und montags und dienstags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr, und donnerstags von 8.30 bis 18 Uhr) statt. Gleichzeitig besteht Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung.

Weisenbach, den 26. Oktober 2010



Toni Huber
Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Sanierung der Stützmauer an der Straße ins Latschigbachtal

Bereits im Frühjahr 2007 zeigten sich an der Asphaltdecke der Zufahrt ins Latschigbachtal Risse, welche Setzungen und Bewegungen im Untergrund vermuten ließen. Die Zufahrt ins Latschigbachtal wurde daher über eine provisorisch geschüttete Rampe sichergestellt. Insbesondere die Besucher des Latschigbades mussten über dieses Provisorium die Parkplätze oberhalb des Latschigbades anfahren. Bereits 2007 wurde ein Bodengutachten erstellt. Zusätzlich wurden im Gründungsbereich der Trockenmauer drei Schürfe angelegt.

Als Ergebnis des Bodengutachtens und der Schürfgaben musste festgestellt werden, dass das Mauerwerk aus gehauenen Natursteinblöcken besteht und unmittelbar auf sandig/kiesigem Schluff aufgebaut ist. Eine frostsichere Gründung der Trockenmauer ist somit gegeben. Verschiedene Alternativen wurden beraten, wobei letztendlich der Variante „selbsttragende Erdvernagelung“ der Vor-

zug gegeben wurde. Dies hing mit Gewährleistungs- und Kostengründen zusammen. Beim System der selbsttragenden Erdvernagelung handelt es sich um ein patentiertes Verfahren, worauf die Firma Bau-Sanierungstechnik GmbH., Gernsheim, das Patent hat. Bereits im September 2007 hat die Firma Bau-Sanierungstechnik ein Angebot für die Sanierung der Stützmauer abgegeben.

Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde für diese Maßnahme einen Zuschuss aus dem Ausgleichsstock beantragt. Diesem wurde mit Bewilligungsbescheid vom 1. Dezember 2009 in einer Höhe von 30.000 Euro stattgegeben. Nachdem sich im Sommer gezeigt hat, dass auch an der provisorischen Absicherung der Stützmauer Nacharbeiten anstehen, wurde nochmals mit der Firma BST Kontakt aufgenommen. Der Gemeinderat konnte in der Sitzung vom 23.09.2010 den Auftrag an die Firma BST zu einem Angebotspreis von ca.

69.000 Euro vergeben. Hinzu kommen noch die Kosten für den Abbau des Provisoriums, die Sanierung der Mauerkrone sowie die Ingenieurleistungen.

Die bauausführende Firma hat nunmehr Anfang Oktober mit den Arbeiten begonnen. Zunächst galt es, das Baufeld für die Arbeiten frei zu machen, die Fugen zu säubern und anschließend zu verfügen. Sonach konnte in die Hohlräume Mörtel eingepresst werden. Allerdings hat sich dabei gezeigt, dass die Hohlräume deutlich größer waren, als zunächst befürchtet, denn rund fünfmal soviel Verpressmaterial als ursprünglich geplant, wurde benötigt. Zu Beginn dieser Woche wurde nunmehr mit den Bohrarbeiten zur Setzung der Erdnägel begonnen. 59 Erdnägel mit einer Länge von 4,10 m sind geplant. Unmittelbar zwischen dem Mauerwerk und dem anstehenden Boden werden an diesen Erdnägeln sogenannte Lastverteilungselemente ange-

bracht. Dabei handelt es sich um unbewehrte Gründungskörper aus Beton mit einem Durchmesser von rund 65 cm und einer Tiefe von 30 cm. Diese Lastverteilungselemente in Verbindung mit den Erdnägeln sollen sodann die gesamte Last tragen und somit den Druck von der Mauer nehmen. Geplant sind für die Durchführung dieser Arbeiten noch zirka drei Wochen.

Die Mauerkrone selbst wurde in den vergangenen Tagen ebenfalls bis in die Höhe der Asphalttragschicht ergänzt. Im Bereich, wo sich die beiden Straßen, Richtung Hochbehälter und ins Latschigbachtal trennen, muss der Randstreifen zusätzlich noch asphaltiert werden. Ob diese Asphaltierungsarbeiten jedoch noch dieses Jahr oder erst im kommenden Frühjahr zur Durchführung kommen, hängt von der Witterung ab.

Geänderte Öffnungszeiten am Grünschnittsammelplatz

der Gemeinden

Weisenbach und Forbach

Ab dem 1. November werden die Öffnungszeiten für den Grünschnittsammelplatz umgestellt. In den Wintermonaten ist der Grünschnittsammelplatz von Montag bis Samstag durchgängig von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Die Anlieferung kann bis 15 Minuten vor Ende

der Öffnungszeiten erfolgen.

Da die Zufahrt über eine elektronisch gesteuerte Schranke geregelt wird, sind diese Zeiten verbindlich einzuhalten. Eine manuelle Öffnung der Schranke ist nur über technisches Personal der Gemeinde Forbach möglich. Der hierfür notwendige Bauhofeinsatz ist für den Verursacher kostenpflichtig.

Kommunalpolitischer Frühschoppen mit Bürgermeister Toni Huber

Der nächste kommunalpolitische Frühschoppen mit Bürgermeister Toni Huber findet am

Sonntag, 31. Oktober, ab 11 Uhr

im **Schützenhaus Weisenbach** statt.

Die BürgerInnen haben die Möglichkeit, mit Bürgermeister Huber zu diskutieren. Neben gemeinde- und kreispolitischen Themen können auch aktuelle Themen aus der allgemeinen Politik besprochen werden.

Immer wieder Neuigkeiten

auf der Weisenbacher Internetseite www.weisenbach.de zu finden

Der Auftritt der Gemeinde Weisenbach im Internetportal unter www.weisenbach.de wird seit über zehn Jahren von einer ehrenamtlichen Internetgruppe betreut. Einmal im Monat trifft man sich und bespricht, was man verändern oder was man Neues auf der Seite einstellen kann.

Bereits zum 1. Januar stand auf der Weisenbacher Homepage die Virtuelle Poststelle direkt auf der Hauptseite bereit. Sie ermöglicht den Nutzern den sichersten Weg mit der Gemeinde zu kommunizieren. Für alle I-phone- und I-Pad-Nutzer hat die Projektgruppe ein App / Bookmarke (Wappen der Gemeinde Weisenbach) auf die Hauptseite gestellt, das man sich nun bequem auf sein Medium laden kann.

Im Bürgerservicebereich wurde das Fundbüro neu mit aufgenommen, damit man schnellstmöglich nachsehen kann, was so alles Wichtiges gefunden und abgegeben wurde. Als weitere Neuigkeit im Bürgerservice-

bereich wurde unter „Aktuelle Projekte“ die Bürgersolaranlage mit aufgenommen. Die Bürgersolaranlagen wurden auf dem Bauhof und auf dem Feuerwehrhaus von der Firma W-Quadrat installiert. Die Anteilseigner dieser Bürgersolaranlage können nun über zwei Links auf der Internetseite immer den aktuellen Stand der Stromeinspeisung kontrollieren. Alles rund um die Gemeinde, egal ob Veranstaltungen der Gemeinde oder der Vereine, Altpapiersammlungen, neueste Bilder der Partnerschaftsfeiern oder die Beteiligung an der Offerta in diesem Jahr werden auf www.weisenbach.de gestellt, damit man sich über alles Aktuelle rechtzeitig informieren kann. Das Suchbild, das jeden Monat neu eingestellt wird, erfreut sich hierbei besonderer Beliebtheit und die Gewinner werden immer mit einem kleinen Präsent für ihr Wissen belohnt. Besonders freut es die Internetgruppe, wenn Bürger sich an der Homepage beteiligen, indem sie Bilder zur Verfügung stellen, die dann eventuell unter den „Bildern des Monats“ veröffentlicht wer-

den können. Ein paar Probleme hatte die Internetgruppe in diesem Jahr mit der Webcam am Rathaus. Zwischenzeitlich konnte aber diese wieder in Ordnung gebracht werden, so dass man Weisenbach nun alle paar Minuten aktuell „im Bild“ hat. Und wenn man sich ein Souvenir oder Geschenk seines Lieblingsortes für zu Hause kaufen möchte, hat man die Möglichkeit, alle Logo- und Werbeprodukte auf der Hauptseite unter „Interessantes“ anzuschauen und zu erwerben.

Als neuen Service möchte die Internetgruppe allen Haus- und Wohnungseigentümern anbieten, ihre Wohnung zum Verkauf oder zur Miete über www.weisenbach.de anzubieten. Egal ob Hausverkauf oder Miete, wir geben Ihnen die Gelegenheit es bei uns kostenfrei online zu stellen.

Einfach eine E-Mail mit den erforderlichen Daten an projektgruppe@weisenbach.de schicken. Wir werden es dann veröffentlichen. Also schauen Sie mal rein und „surfen“ Sie durch Weisenbach.

Offerta 2010

Beteiligung der Gemeinde Weisenbach mit den Partnergemeinden am Stand des Landkreises

Wie in den vergangenen Jahren beteiligt sich die Gemeinde Weisenbach zusammen mit der Gemeinde Forbach am Offerta-Stand des Landkreises Rastatt. Weisenbach und Forbach präsentieren hier die Schönheiten des Murgtals sowie auch die Partnergemeinden San Costanzo und Kriebstein sowie Montemaggiore (Forbach).

Da der Landkreis in diesem Jahr die Partnerschaft zur italienischen Provinz Pesaro e Urbino besonders hervorhebt, haben die Gemeinden Weisenbach und Forbach auch ihre Partnergemeinden dazu eingeladen. Am Eröffnungswochenende 30. Oktober bis 2. November, werden vier Personen aus San Costanzo am Stand der Gemeinde Weisenbach vertreten sein. Die Gäste aus Forbach werden das zweite Wochenende übernehmen. Mit den italienischen Gästen wird man gemeinsam die Partnerschaften sowie die Region vorstellen. Der Standbereich befindet sich zu Beginn in Halle 1 im Bereich C 04/D 04. Nicht nur Prospekt- und Werbemate-

rial aus den Gemeinden Weisenbach und Forbach, sondern auch Produkte aus Italien und kleine Köstlichkeiten werden am Stand den Gästen zum Probieren angeboten.

Erfreulicherweise wird auch das Antiquitäten & Accessoires Geschäft von Karin Balsler wieder am Stand vertreten sein und bei der Dekoration des Standes einen großen Teil beitragen sowie mit ihren Ausstellungsstücken den Gemeinschaftsstand bereichern. Auch werden durch sie die Olivenöle der Partnerregion präsentiert sowie der Weisenbacher Wein des Weingutes Strobel in diesem Jahr erstmals vorgestellt.

Doch nicht nur der Landkreis mit seinen Gemeinden und kommunalen Partnerschaften werden sich an diesem Stand in Halle 1 präsentieren, sondern auch der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, die Schwarzwald-Tourismus GmbH sowie die Bühler Heimattage.

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie uns in der Halle 1 auf der Offerta in Karlsruhe! Besucherinfo und Gutscheine erhalten Sie auch im Rathaus Weisenbach, Zimmer Nummer 4.

Neuaufgabe des Einwohnerbuches Weisenbach 2011/12

Es wird darauf hingewiesen, dass das Bürgermeisteramt Weisenbach der KGM-Verlag GmbH in Karlsruhe zum Zwecke der Herausgabe eines neuen Einwohnerbuches aufgrund des Melderegisters Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften aller volljährigen Einwohner übermittelt.

Nach Paragraph 34 Abs. 4 des Melderegengesetzes vom 23. Februar 1996 (GBl. S. 269) kann jeder Betroffene verlangen, dass die Veröffentlichung unterbleibt. Für die Ausübung dieses Widerspruchsrechts wird eine Frist von einem Monat bestimmt. Die Frist endet am Montag, 29. November 2010.

Geänderter Abgabetermin KW 44

Wegen des bevorstehenden Feiertags „Allerheiligen“ am 1. November, wird der Abgabetermin für die Woche KW 44 auf

Freitag, 29. Oktober, 11.00 Uhr
vorverlegt.

Wir bitten dringend um Einhaltung des Abgabetermins, da später eingehende Mitteilungen auch als E-Mail nicht mehr berücksichtigt werden können.

Gründung einer Krabbelgruppe

Wir suchen kleine „Flöhe“ im Alter von 0 bis 12 Monaten für unsere Krabbelgruppe „Flohkiste“. Wir treffen uns immer donnerstags, ab dem 25. November 2010 um 15.30 Uhr im Kindergarten St. Christophorus in Weisenbach zum Kennenlernen, Singen, Spielen usw. Wer dabei sein möchte, melde sich bitte bei: Tina Forker, Telefon 07224 656341 oder Senja Haitz, Telefon 0170 7836846.

Kelter schließt die Pforten

Die diesjährige Keltersaison endet am Mittwoch, 3. November, (letzter Keltertag).

Anmeldungen können noch bei Keltermeister Anton Maier, Telefon 2753 erfolgen.

Altersjubilare

2. November, 76 Jahre
Charlotte Irth, Waldstraße 2

2. November, 73 Jahre
Gerda Bleier, Am Talblick 11

2. November, 70 Jahre
Hans Herzog, Hauptstraße 45

3. November, 74 Jahre
Maria Mosig, Jakob-Bleyer-Straße 23

4. November, 74 Jahre
Anna Elisabeth Miles, Strietweg 1

6. November, 74 Jahre
Elena Filomena, Torweg 8

6. November, 71 Jahre
Liselotte Bleier, Schulstraße 9



Auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Mittwochnachmittag: geschlossen

Bürgermeistersprechstunden:
nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber
nach Dienstschluss 07224/67 39 4

Die Durchwahlnummern der
einzelnen Sachbearbeiter: 07224/ 

Zentrale 91 83 - 0

Bürgermeister/Standesamt
Frau Frorath 91 83-10

Hauptamt:
Herr Wörner 91 83 - 11

Rechnungsamt:
Herr Krieg 91 83 - 12

Gemeindekasse:
Frau Fellmoser 91 83 - 13

**Einwohnermeldeamt/
Sozialamt/Touristinfo:**
Frau Klingele (Sprechzeiten nach
vorheriger telef. Vereinbarung) 91 83 - 15

Grundbuchamt/Passamt:
Frau Philipp 91 83 - 18

**Hauptamt/Gewerbeamt/
Gemeindeanzeiger:**
Frau Gabauer 91 83 - 19

Bauhof, In der Schlechttau
Herr Zapf 10 08

Wasserversorgung, Wassermeister
Störungsstelle Wasserversorgung
(außerhalb der Öffnungszeiten) 0175/8476760
06222/56 - 142

Förster Dietmar Wetzel
Sprechstunde im Rathaus
donnerstags, 16.30 – 17.30 Uhr 67 49 5
91 83 - 14

Strom/Kabelfernsehen:

EnBW/Regionalzentrum 07243/18 0 - 0
Ettlingen/Servicetelefon 0800/36 29 00 0
Störungsmeldestelle f. Strom 0800/36 29 47 7
Störungsmeldestelle für
Kabelfernsehen 0180/58 88 15 0
Bezirkszentrum Gernsbach 07224/91 62 - 0

badenova: 67 41 2
Bereitschafts-u. Entstörungsdienst 0800/ 27 67 76 7

Schornsteinfeger Braun: 07442/12 14 97
Schornsteinfeger Bauer: 07251/36 66 25

Notruf - Polizei: 110
Polizeiposten Gernsbach 07224/36 63
Notruf Feuerwehr: 112
Krankenhaus Forbach 07228/91 3 - 0
Krankenhaus Baden-Baden 07221/91 - 0
Krankenhaus Rastatt 07222/38 9 - 0

Katholische Sozialstation:
für ambulante Pflegedienste
Forbach-Weisenbach 07228/96 05 75

Ärztl. Bereitschaftsdienst: 01805/19 29 2 - 109
Gernsbach-Weisenbach-
Loffenau-Forbach

Ärzte-Praxisgemeinschaft:
Drs. Sautter-Schumacher-Spies 99 17 - 0

Zahnarzt: Dr. Mai 34 49

Apotheke: 99 17 8 - 0
E-Mail-Adresse: apotheke@wendelinus-apotheke.de

**Psychosoziale Beratungs-
und Behandlungsstelle:** 07224/18 20
für Alkohol- u. Medikamenten-
probleme, Gernsbach

Ortsgeistliche:
Katholisches Pfarramt 33 95
Evangelisches Pfarramt 07228/23 44

Kindergarten:
St. Christophorus 67 27 7
Kleine Strolche, Au 32 71

Festhalle: 52 25
Johann-Belzer-Schule: 21 70
Latschigbad: 12 13

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Samstag, 30./Sonntag, 31. Oktober
Dr. Joachim Hofbauer, Goethestraße 3
Gaggenau, ☎ 07225 75880

Montag, 1. November
Gemeinschaftspraxis
Dres. Gernot Heinze, Gabriele Kittel
Friedrich-Ebert-Straße 3, Gaggenau
☎ 07225 1088

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 30./Sonntag, 31. Oktober
Kleintierklinik am Scheibenberg
Landstraße 81, Hörden
☎ 07224 3396

Montag, 1. November
Dr. Sallinger, Zaystraße 29
Rastatt, ☎ 07222 27544

Apotheken
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 30. Oktober
Marien-Apotheke, Hofstätte 4
Gernsbach, ☎ 07224 1637

Sonntag, 31. Oktober
Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30
Ottenau, ☎ 07225 70304

Montag, 1. November
Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klump-Str. 12
Gernsbach, ☎ 07224 3806

Alle Angaben ohne Gewähr!

Senioren-Aktivgruppe (Demenzgruppe)

November-Programm

Donnerstag, 4. November:
Wir haben Musikanten zu Gast

Donnerstag, 11. November:
Wir feiern Sankt Martin

Donnerstag, 18. November:
Wir trainieren unsere Konzentration und machen Bewegungsspiele

Donnerstag, 25. November:
Wir dekorieren ein adventliches Gesteck

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck (auch für Diabetiker geeignet) angeboten. Programmänderungen sind bei ungünstigen Witterungsverhältnissen möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten. (16 Euro/Nachmittag). Die Teilnehmer können auch abgeholt werden. Die Gruppe hat noch Plätze frei. Anmeldungen und weitere Info: Katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach, Telefon 07228 960575.

Fahrplan zum Seniorennachmittag

am Sonntag, 31. Oktober, um 14.30 Uhr in der Festhalle Weisenbach

Zu dieser Feier sind alle über 70-jährige Bürgerinnen und Bürger mit Ihren Ehe- bzw. Lebenspartnern eingeladen. Alle Eingeladenen, die eine Abholung wünschen, können am 31. Oktober 2010 den Fahrdienst der Freiwilligen Feuerwehr in Anspruch nehmen und an den nachfolgenden Orten zusteigen:

13.30 Uhr Kirche Au
13.35 Uhr Altes Feuerwehrgerätehaus Au
13.40 Uhr Jakob-Bleyer-Brücke
13.45 Uhr Kreuzung Jakob-Bleyer-Straße/Im Schetterling
13.50 Uhr Kreuzung Kelterstraße/In den Höfen
13.30 Uhr Steinedeckstraße/Am Wingert
13.35 Uhr Gaisbachstraße/(ehem. Gasthaus Küfer)
13.40 Uhr Kreuzung Gaisbachstraße/Wandweg
13.45 Uhr Sporthalle
13.50 Uhr Rappenacker-/Gartenstraße

14.10 Uhr Eisenbahnstraße/Bogenbrücke
14.15 Uhr Kirche Weisenbach
14.10 Uhr Kreuzung Weinbergstraße/Im Viertel
14.15 Uhr Alter Kirchweg/Weinbergstraße
bei Bedarf evtl. auch Neudorf

Die angegebenen Uhrzeiten sind „ca.-Zeiten“. Die Senioren, welche den Fahrdienst in Anspruch nehmen, werden in jedem Falle abgeholt und gebeten, an den genannten Haltestellen auf den Fahrdienst zu warten.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Fernseh-Sessel und Wohnzimmertisch mit vier Stühlen, ☎ 5246
2. Hometrainer „Kettler“, sehr wenig gebraucht, ☎ 1742
3. Große Eckcouch, weiß, inklusive Kissen, ☎ 0175 8319125
4. Spülmaschine „Siemens“, funktionsfähig, ☎ 07083 1444

| Bevölkerungsfortschreibung Gemeinde Weisenbach Monat September 2010 | | | | |
|--|------------|-----|---------|--------|
| | Weisenbach | Au | Neudorf | Gesamt |
| Stand der Bevölkerung 31.08.10 | 1.772 | 656 | 135 | 2.563 |
| Zugang | | | | |
| Zuzüge | 11 | 3 | 1 | 15 |
| Geburten | 3 | 0 | 0 | 3 |
| Weggang | | | | |
| Wegzüge | 12 | 2 | 5 | 19 |
| Sterbefälle | 2 | 1 | 0 | 3 |
| Stand der Bevölkerung 30.09.10 | 1.772 | 656 | 131 | 2.559 |

Mülltermine im November



| | | |
|-------------|----------|------------------------|
| Mittwoch, | 3. Nov. | Graue Tonne |
| Freitag, | 5. Nov. | Gelbe Tonne |
| Mittwoch, | 10. Nov. | Altglas Grüne Tonne |
| Donnerstag, | 11. Nov. | Biotonne |
| Dienstag, | 16. Nov. | Graue Tonne |
| Donnerstag, | 18. Nov. | Gelbe Tonne |
| Donnerstag, | 25. Nov. | Biotonne |
| Dienstag, | 30. Nov. | Graue Tonne |

Vereinsnachrichten

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

90. Geburtstag von Ehrenvorstand Theodor Neichel



Am vergangenen Donnerstag konnte unser Ehrenvorstand Theodor Neichel seinen 90. Geburtstag feiern. Mitglieder der Vorstandschaft besuchten ihn im Helmut-Dahringer-Haus in Gaggenau, um ihm zu seinem Ehrentag zu gratulieren.

Kath. Kirchenchor Weisenbach/Au **Generalversammlung**

Zu unserer Generalversammlung am Freitag, 29. Oktober, ergeht nochmals eine herzliche Einladung an unsere Mitglieder. Auf der Tagesordnung stehen neben den einzelnen Berichten, Neuwahlen und Ehrungen. Beginn um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Weisenbach.

Frauenselbsthilfe nach Krebs - Selbsthilfe für Frauen und Männer **Treffen**

Unser nächstes Treffen findet statt am Dienstag, 2. November, ab 15 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Markusgemeinde, Amalienbergstraße in Gaggenau. Bitte Kaffeegedeck mitbringen. Abmeldungen bei Hiltrud Wieland, Telefon 07224 50141.

Musikkapelle Au

Termine

Am Samstag, 30. Oktober, 14 Uhr, Treff an der Haltestelle Au zur Wanderung.

Am Sonntag, 31. Oktober, 16.15 Uhr Treff in der Festhalle in Weisenbach zur Seniorenfeier der Gemeinde.

Am Freitag, 19. November, ab 15 Uhr findet eine Altpapiersammlung statt.

Musikerfrauen

Die Frauen treffen sich am Freitag, 29. Oktober, 18.30 Uhr vor der Turnhalle in Au.

KG Hohle Eiche, Eichos

Besuch des Teufelballs

Hie Eicho! Die Kampagne startet nun bald ... Gemeinsam möchten wir am Samstag, 20. November, zum 11. Teufelball der Teufel vom Teufelskamin Herrenwies gehen. Jeder der mitgehen möchte, meldet sich bitte bei Melanie, Mobil 0176 20820263, bis spätestens Freitag, 5. November, an, damit diese Karten für uns reservieren kann. Treffpunkt ab 18 Uhr bei Melanie. Tragen werden wir Hose, T-Shirt, Käppi und Halstuch.

Generalversammlung und Neuwahlen im Gemeindezentrum

Mit einem gemeinsamen Gottesdienst am 20. Oktober um 18.30 Uhr wurde die Generalversammlung eingeläutet.

Die Generalversammlung fand dieses Jahr ein halbes Jahr später statt, da die Frauengemeinschaft in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen feierte, aber auch Neuwahlen anstanden und das bisherige Team dieses Jubiläum noch zusammen planen und veranstalten wollte.

Nach dem Gottesdienst trafen sich alle im Gemeindezentrum, um die Generalversammlung abzuhalten. Frau Heidi Wittemann begrüßte die 55 Mitglieder sowie Herrn Pfarrer Thomas Holler und Herrn Rudolf Fritz, der als Vertreter für Herrn Bürgermeister Toni Huber die bevorstehenden Wahlen leiten sollte. Danach las Schriftführerin Elisabeth Bleier ihren Bericht vor über die Aktivitäten, Veranstaltungen und Ausflüge der vergangenen eineinhalb Jahre. Weiter ging es mit dem Bericht der Kassiererin Carmen Mahler über Ausgaben, Einnahmen und Spenden sowie die Entlastung der Kassiererin. Danach berichtete Heidi Wittemann über Wichtigkeit der Frauengemeinschaft in der Gemeinde. Danach bedankte sich Regina Kammermeier bei Heidi Wittemann für die gute Arbeit in ihrer 12-jährigen Tätigkeit als Vorsitzende der Frauengemeinschaft. Frau Heidi Wittemann kann den Vorsitz nach 12 Jahren satzungsgemäß nicht mehr ausüben. Sie wird im Vorstandsteam weiter mitarbeiten.

Schließlich wurde das gesamte Vorstandsteam von den Mitgliedern einstimmig entlastet.

Als nächster Programmpunkt standen die Neuwahlen des neuen Vorstandteams auf dem Programm. Nach 25-jähriger Tätigkeit im Vorstandsteam verabschiedeten sich Franziska Großmann, Ursula Großmann und Maria Großmann, die sich nicht mehr zu Wahl stellten. Als Wahlleiter las



Die ausscheidenden Frauen (außer Heidi Wittemann): v. l.: Maria Großmann, Franziska Großmann, Heidi Wittemann und Ursula Großmann.

Rudolf Fritz die Namen der Frauen vor die sich für das neue Vorstandsteam zur Verfügung stellen.

Darunter sind auch vier neue Vorstandsmitglieder, Doris Gerstner, Edith Marxer, Elisabeth Klumpp und Manuela Kuhnke. Auch zukünftig verbleiben als weitere Vorstandsmitglieder Heidi Wittemann, Regina Kammermeier, Carmen Mahler, Roswitha Hauser, Johanna Wörner, Heidi Hörth, Regina Bleier und Elisabeth Bleier. Diese wurden von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt. Bei der ersten Sitzung des frisch zusammengesetzten Vorstandsteams, werden alle Aufgaben

und Positionen besprochen und neu verteilt. Da an diesem Abend keine neue Vorsitzende gewählt worden ist, wurde beschlossen, dies erst bei der nächsten Generalversammlung im März 2011 zu tun. Herr Bürgermeisterstellvertreter Rudolf Fritz, lobte die gute Arbeit der Frauengemeinschaft. Auch Pfarrer Thomas Holler sprach einige Worte und sagte, dass er für alle Anliegen ein offenes Ohr haben werde.

Damit wurde der offizielle Teil geschlossen und es ging zum gemütlichen Teil über.



Neues Team der Frauengemeinschaft.

Spielberichte und Ergebnisse der einzelnen Mannschaften

In der Damen-Verbandsliga musste die 1. Damenmannschaft am letzten Wochenende zwei Spiele bestreiten. Im Heimspiel gegen den Aufsteiger TTC Singen gelang dabei ein klarer 8:3-Sieg. Bereits nach den Doppeln wurde mit 2:0 in Führung gegangen und diese auf 4:1 ausgebaut. Der Gegner konnte zwar noch auf 5:3 verkürzen, aber die Weisenbacherinnen ließen sich den 8:3-Sieg nicht mehr nehmen. In diesem Spiel blieb Tanja Rath mit drei Einzelerfolgen als einzige Spielerin ungeschlagen. Jeweils einen Punkt steuerten Regina Roflik, Jasmin Langenbach und Nadja Wunsch bei.

Nach einem sehr spannenden und ausgeglichenen Spiel konnten beide Punkte nach einem 8:6-Auswärtssieg beim AV GER. Freiburg-St. Georgen mit nach Hause genommen werden. Ausschlaggebend für diesen Sieg war beim Stand von 3:3, dass Regina Roflik und Jasmin Langenbach im vorderen Paarkreuz beide Spiele gewinnen konnten und damit ihre Mannschaft mit 5:3 in Führung bringen konnten. Diesen Vorsprung hielten die Damen bis zum 8:6-Endstand. Diesmal blieb Jasmin Langenbach mit drei Siegen unbesiegt. Jeweils zweimal waren Regina Roflik und Tanja Rath im Einzel und beide gemeinsam im Doppel erfolgreich.

Nicht so toll läuft es für die 2. Damenmannschaft in der Bezirksliga. Sie mussten zwei knappe Niederlagen einstecken. Beim TTC Iffezheim IV konnte das Spiel bis zum Stand von 4:4 offen gestaltet werden, ehe die Iffezheimerinnen mit 4:6 davonzogen und sich den Sieg nicht mehr nehmen ließen. Dabei erspielte Melanie Krieg zwei Siege und einmal waren Silvia Merkel und Ute Egner im Einzel erfolgreich.

Noch knapper ging das Heimspiel gegen den TTV Gamshurst II aus. Dabei verloren die Weisenbacherinnen mit 6:8. In diesem Spiel konnten sie sogar mit 5:3 in Führung gehen, ehe die Gäste den Spieß umdrehten und auf

6:6 ausglich. Nach einer sehr unglücklichen Niederlage von Silvia Merkel im 5. Satz beim Stand von 6:7 mussten sogar beide Punkte an die Gäste abgegeben werden. Dabei blieb Melanie Krieg mit drei Einzelsiegen und im Doppel mit Ute Egner ungeschlagen. Jeweils einen Punkt steuerten Silvia Merkel und Ute Egner bei.

Einen Sieg und eine Niederlage gab es für die 2. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse. Nach einem dramatischen Match konnten unsere Herren den SV Ottenau IV mit 9:7 bezwingen. In diesem Spiel gerieten die Weisenbacher mit 4:6 in Rückstand, konnten aber vor dem Schlussspiel wieder mit 8:7 in Führung gehen. Mit einer guten Leistung bezwangen Patrick Kühn und Dr. Heinrich Walter ihre Gegner mit 3:1 und stellten damit den Sieg fest. Als einziger blieb Dr. Heinrich Walter mit zwei Einzelsiegen unbesiegt. Patrick Kühn, Frank Fellmoser, Benno Fortenbacher und Ingo Weiler waren jeweils einmal erfolgreich. Dafür musste im Auswärtsspiel beim TTV Bühlertal eine 4:9-Niederla-

ge eingesteckt werden. Schnell gerieten die Weisenbacher mit 3:7 in Rückstand und konnten die drohende Niederlage nicht mehr abwenden. Jeweils einen Sieg erzielten Patrick Kühn, Frank Fellmoser, Dr. Heinrich Walter und das Doppel Frank Fellmoser mit Alfred Großmann.

Die 3. Herrenmannschaft musste sich im Spiel gegen den TB Gaggenau II mit einem 8:8-Unentschieden begnügen. Sie konnten bereits mit 6:3 in Führung gehen, ehe der Gegner konterte und auf 6:7 spielte. Dank zweier Weisenbacher Siege stand es vor dem Schlussspiel 8:7 für Weisenbach. Dieter Gerstner und Erich Fellmoser konnten trotz toller Gegenwehr ihre Niederlage im fünften Satz nicht mehr abwehren und somit endete das Spiel mit 8:8.

Eine 3:6-Niederlage gegen den TTC Muggensturm II erspielte die 1. Schülermannschaft in der Bezirksklasse. Dabei blieb Fabian Trapp im Einzel mit zwei Siegen ungeschlagen und einmal war Sebastian Schmid erfolgreich.

Schützenverein Weisenbach

Kommunalpolitischer Frührschoppen

Der Schützenverein lädt alle Bürgerinnen und Bürger am Sonntag, 31. Oktober, ab 10 Uhr zu einem kommunalpolitischen Frührschoppen mit Bürgermeister Toni Huber ein.

Neben gemeindepolitischen Themen können auch aktuelle Themen der allgemeinen Politik besprochen werden.

Gesangverein „Eintracht“ Au

Chorproben

Chorproben am Freitag, 29. Oktober, im Sangerheim: 18 Uhr junger Chor, 19.30 Uhr Mannerchor.

Kolpingfamilie Weisenbach

Vereinstermine



Das Kolpinghaus ist am Sonntag, 31. Oktober, und am Montag, 1. November, (Allerheiligen) zum Frührschoppen geoffnet.

Am Mittwoch, 17. November, findet in der Autobahnkirche Baden-Baden ein Meditationsabend unter dem Titel „Meister, wo wohnst du? - Kommt und seht (Joh 1,38)“ unter Mitwirkung von Studenten des Collegium Borromaeum Freiburg und Markus Miles, Rektor des Einfuhrungsjahres im Priesterseminar statt. Musikalische Gestaltung: CB-Band

Hierzu laden wir alle Kolping-/ Gemeindeglieder recht herzlich ein. Beginn ist um 20 Uhr!

Schlachtfest und Rückblick auf den Vereins- und Kegelausflug



Der NaturFreundeverein Weisenbach führt am Samstag, den 6. und am Sonntag, 7. November, sein jährliches Schlachtfest durch. Beginn ist am Samstag gegen 16 Uhr und am Sonntag gegen 11 Uhr.

Wir laden die Bevölkerung sowie alle Gäste herzlichst ein. Der NaturFreundeverein würde sich über Ihr Kommen freuen.

Infos zu Veranstaltungen - Termine - Aktionen im Jahr 2010

- Freitag, 19. November, ab 13 Uhr Arbeitsdienst um das Naturfreundehaus (Grillstelle, Kegelplatz, Holz in Holzhütte, drei Bäume fällen)
- Das Naturfreundehaus ist bis zum 31. Dezember 2010 an folgenden Donnerstagen geöffnet: 25. November und 16. Dezember. Jeden Samstag ab 14 Uhr und sonntagnachmittags ab 14 Uhr zu Kaffee und Kuchen.
- 4. Dezember ab 8.30 Uhr Aufbau der Weihnachtsmarkthütte
- 5. Dezember ab 10 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
- 6. Dezember ab 8 Uhr Abbau der Weihnachtsmarkthütte (Rentner)
- Freitag, 17. Dezember, Planungsrunde Diensterteilung 2011
- Sonntag, 19. Dezember, Weihnachtsfeier im Naturfreundehaus
- Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag ist das Naturfreundehaus geschlossen.
- 28. Dezember Winter- und Abschlusswanderung mit Einkehr im

Gasthaus „Grünen Baum“.

- 31. Dezember Silvesterfeier im Naturfreundehaus.

Kegelausflug zum 50-jährigen Kegeljubiläum

Der NaturFreundeverein führte vom 22. bis 24. Oktober seinen Vereins- und Kegelausflug nach Trier an der Mosel durch. Die Fahrt führte uns über Karlsruhe, durch die Pfalz nach Pirmasens und über Zweibrücken nach Trier. Der Abend stand ganz im Zeichen unseres 50-jährigen Kegeljubiläums. Zur Einstimmung zeigte man Dias aus der Anfangszeit, als das so genannte „Galgenkegeln“ im Naturfreundeverein eingeführt wurde und seither jeden Donnerstagabend über die Sommerzeit am Naturfreundehaus gespielt wird. Die Dias führten zu einer sehr ausgelassenen und heiteren Stimmung. Die diesjährigen Erstplatzierten bei den Frauen waren Laura Schaible auf Platz 1, Martina Krieg auf Platz 2 und Hilde Wörner auf Platz 3. Bei den Männern belegte Helmut Merkel den 1. Platz, Ernst Neichel den 2. Platz und Arnold Krieg Rang 3. Am Freitagmorgen stand eine Stadtbegehung auf dem Programm. Ein Stadtführer in römischer Toga Namens Salvin geb. 400 n. Chr. stellte sich uns vor, der uns dann durch eine der ältesten Städte Deutschlands führte. Begonnen hat er mit seinen Erzählungen an den Kaiserthermen, die heute als Ruine eine großflächige römische Badeanlage zeigt. Das nächste

Bauwerk war die Konstantinbasilika mit ihrem größten Einzelraum der aus der Antike erhalten war. An der Liebfrauenkirche und dem Trierer Dom vorbei erreichte man den Hauptmarkt der im historischen Stadtkern liegt. Salvin unser römischer Stadtführer führte uns nun an dem Dreikönigenhaus vorbei zur Porta Nigra, das ein ehemaliges römisches Stadttor und Wahrzeichen von Trier darstellt. Nach dem sehr informativen Stadtrundgang, hatten die Teilnehmer einige Stunden zur freien Verfügung. Am Abend stand ein weiteres Highlight auf dem Programm. Man hatte ein Unterhaltungs- und Tanzschiff reserviert. Pünktlich um 19 Uhr ging die Fahrt von Trier drei Stunden auf der Mosel entlang. Nach einem reichhaltigen Buffet war sehr schnell auf dem Schiff eine sehr gute und ausgelassene Stimmung erreicht. Mit dem „Badnerlied“ verabschiedeten sich die Naturfreunde Weisenbach. Die Heimreise am Sonntagmorgen führte uns bei herrlichem Wetter an der Mosel entlang nach Bernkastel Kues, wo man eine Stunde Aufenthalt einlegte. Anschließend Richtung Koblenz dem Rheinufer entlang bis nach Rüdesheim. Auch in Rüdesheim konnte man durch die Drosselgasse und weitere Weinkeller besuchen. Den Abschluss verbrachte man in einer regionalen Wirtschaft mit eigener Hausbrauerei. Für alle Beteiligten war der Vereins- und Kegelausflug ein schönes Erlebnis das in guter Erinnerung bleiben wird.

Spielberichte, Ergebnisse und die nächsten Spiele

Herren

FCW - SV Mörsch II 2:1

Das junge FCW Team war gegen den Tabellenführer von Beginn an auf Betriebstemperatur, was sich sofort in einer leichten Feldüberlegenheit widerspiegelte. Aus dieser resultierte in der 15. Minute auch das folgerichtige 1:0-Führungstor durch Marius Ochsenfeld. Nach dem Führungstor kam auch die Mörscher Reserve besser ins Spiel. Mit dem Halbzeitpfiff und einer gleichzeitig andauernden Mörscher Drangphase konnte Torjäger Ochsenfeld jedoch den etwas glücklichen 2:0 Halbzeitstand erzielen (45.). In der zweiten Hälfte zeigte Mörsch dann warum man an der Tabellenspitze stand. In der 58. Minute gelang den Gästen dann auch der verdiente 2:1-Anschlusstreffer. In der Folgezeit hatte der FCW dann das eine oder andere Mal Glück sowie einen sehr gut reagierenden Torhüter Manuel Feger im Kasten und konnte so den Ausgleichstreffer der Mörscher verhindern. Dem FCW gelang es schließlich den knappen Vorsprung über die Zeit zu retten.

C-Junioren:

Pflichtsieg im Großfeld, Kleinfeldmannschaft weiter an der Spitze

SG WF - SG Ötigheim 4:1

Gegen einen sehr defensiven Gast tat man sich lange schwer. Zu behäbig im Spielaufbau, mangelnde Laufbereitschaft und unkonzentriert im Abschluss. Das hatte eine ordentliche Halbzeitansprache der Trainer zur Folge. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung gab die Mannschaft die richtige Antwort. In Halbzeit 2 war das Ergebnis für einen schwachen Gegner aus Ötigheim in Ordnung. Tore: Patrick Huber (3), Eric Gerstner (1)

SG WF 2 - SV Waldprechtsweier 1 4:4

Ein am Ende gerechtes Unentschieden. Lag man zunächst mit 3:1 in Front, so stand es zwischenzeitlich auch mal 3:4. Bei einem verschossenen Foulelfmeter und weiteren guten Chancen hätte man aber auch gewinnen können. Tore: Sebastian

Schmidt (2), Can Yildan (1), Deniz Yildirim (1)

B-Juniorinnen Verbandspokal: Sensationssieg gegen Sand!

FCW - SC Sand 1:0

Mit einer vorbildlichen, geschlossenen Mannschaftsleistung kämpften die B-Juniorinnen die Gäste aus Sand nieder. Die Gegnerinnen waren zwar spielerisch besser und hatten auch mehr Spielanteile, doch sie scheiterten immer wieder an Weisenbachs kompakte Defensive und an Torhüterin Manuela Schmitt. Weisenbach mauerte und lauerte auf Konter bis schließlich Mara Karcher zehn Minuten vor Spielende der 1:0-Führungstreffer gelang. Nun hieß es durchhalten und die knappe Führung über die Zeit retten. Der SC Sand fand weiterhin keine Mittel um die Gegenwehr unserer Mädels zu brechen und so blieb es beim glücklichen aber verdienten Zittersieg für den FCW. Ein großes Dankeschön geht an die zahlreichen Zuschauer für die lautstarke Unterstützung! Im Viertelfinale am 11. Dezember wartet mit dem SC Hohentengen erneut ein Verbandsligist auf Weisenbach.

C-Juniorinnen:

FCW - SV Vimbuch 5:0

Endlich überzeugten die C-Mädels auf ganzer Linie. Dieses Mal stimmte nicht nur die kämpferische Leistung sondern auch die Chancenauswertung und so kam es zum verdienten Sieg gegen Vimbuch. Die Tore erzielten Greta Abondio (3), Selina Zehnle und Lea Peter (je 1).

Die nächsten Spiele des Vereins:

Freitag, 29. Oktober

C-Juniorinnen
FC Rastatt 04 2 - SG Weisenbach 18 Uhr

Samstag, 30. Oktober

D-Juniorinnen
VfB Bühl - FCW 10.30 Uhr

E-Juniorinnen
FV Hörden - FCW 13 Uhr

D-Juniorinnen
FCW - DJK Rastatt 2 14 Uhr

Sonntag, 31. Oktober

C-Juniorinnen
FV Ötigheim - FCW 11 Uhr

C-Juniorinnen
VfB Bühl 2 - SG Weisenbach 2 11 Uhr

Herren
SV Waldprechtsweier 2 - FCW 2 13.15 Uhr

SV Waldprechtsweier - FCW 15 Uhr

Spielvereinigung Weisenbach

Tischtennistag und Vereinsshirt

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr gibt es am Sonntag, 7. November, auch dieses Jahr wieder ein Tischtennisturnier für Groß und Klein. Die Spielstärke bzw. das Können ist Nebensache, der Spaß soll im Vordergrund stehen. Anschließend lassen wir den Tag bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde ausklingen. Also kramt euren Schläger und Sportschuhe hervor und los geht's. Anmeldungen für Mitglieder der Spielvereinigung bitte bis Sonntag, 31. Oktober, bei Margit Merkel unter Telefon 68148 oder E-Mail: margit.merkel@spielvereinigung-weisenbach.de.

An diesem Tag werden wir auch unser neues SpVgg-Sweatshirt vorstellen. Dabei handelt es sich um ein blauschwarzes Langarm-Funktionsshirt mit einfarbigem SpVgg-Logo. Ihr könnt während dem Tischtennisturnier das Sweatshirt begutachten, anprobieren und für 20 Euro bestellen. Wir werden verschiedene Größen zur Auswahl haben, auch gibt es unterschiedliche Ausführungen für Männer und Frauen. Bis Samstag, 20. November, kann man sich das Sweatshirt bei Kosmas Wunsch anschauen, anprobieren und bestellen. Bitte jedoch vorher telefonisch anmelden unter 67965.

Ausflug der Feuerwehrfrauen



Bereits am 16. Oktober trafen sich die Frauen und Freundinnen der Weisenbacher Wehrmänner am frühen Morgen zu einem gemeinsamen Ausflug. Die Fahrt ging mit der Stadtbahn in Richtung Pfalz. Nicht bekannt war die Attraktion des Tages. In Neustadt waren für die Damen Draisinen reserviert, mit denen sie sich mit Muskelkraft über mehrere Kilometer durch die Pfalz treten mussten. Wenn auch der Wettergott an diesem Tag nicht gerade die beste Laune hatte, ließen sich die Damen die Stimmung nicht verderben und traten kräftig in die Pedale. Nach einer kurzen Mittags-

rast ging es auf die gleiche Art und Weise wieder zurück zum Ausgangspunkt. Eine Kaffeepause in Landau war dann erforderlich, um sich für den anschließenden Besuch eines Weinfestes zu stärken. Mit viel Spaß und guter Laune zog man durch das Festgelände.

Leider ging auch dieser Festbesuch rasch zu Ende und man musste sich wieder Richtung Bahnhof begeben um die Heimreise anzutreten. Gut gelaunt traf man in den späten Abendstunden wieder am Heimatbahnhof ein.

Jagdhornbläser Murgtal feiern Hubertusmesse

Seit mehr als zwei Jahren gibt es wieder eine Jagdhornbläsergruppe im Bereich des Hegerings Murgtal.

Unter der musikalischen Leitung von Frau Bärbel Lindner ist in dieser Zeit aus der buntgemischten Gruppe von Jägern und Nicht-Jägern, hornbegeisterten Hobby-Musikern, blutigen Anfängern und Fortgeschrittenen ein musikalisches Ensemble entstanden, das mit großer Begeisterung und Engagement ein vielfältiges Repertoire von Jagdsignalen und Märschen bis

hin zur konzertanten Jagdmusik erarbeitet hat.

Nun freuen wir uns, dass wir uns nun mit der Hubertusmesse von Hermann Neuhaus erstmals einer größeren Öffentlichkeit vorstellen können.

Die Hubertusmesse wird von uns am Sonntag, den 31. Oktober, um 10 Uhr in der Liebfrauenkirche in Gernsbach gespielt. Hierzu laden wir herzlich ein.

Ihre Jagdhornbläser Murgtal

LAG Obere Murg

Wichtig

Statistik: Korrekturen zur Kreisbestenliste und Badischen Bestenliste werden nur noch bis Montag, 1. November, entgegengenommen! Wer kann für die Kreisbestenliste Inserate besorgen? Der Druck ist bei wenigen Inseraten in Frage gestellt!

Aktuell:

www.lag-obere-murg.de

Termine:

Einsehbar unter www.blv-online.de

und www.rastattertv.de/leichtathletik

Terminkalender 2010

(In Klammer Meldetermin)

14. November Riederich (Wü).
BW-M. Waldlauf (1. November)

Obst- und Gartenbauverein Au

Arbeitseinsatz

Arbeitseinsatz am Samstag, 30. Oktober, ab 10 Uhr im Garten bei der Obstanlage Kreuzzeich. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Bei schlechter Witterung fällt der Arbeitseinsatz aus.

Schwarzwaldverein Bezirk Murgtal

Wanderung

Der Hornisgrindeturm wird am Samstag, 30. Oktober 2010, 100 Jahre alt. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass der Schwarzwaldverein Bezirk Murgtal sich an der geplanten Wanderung des Bezirks Hornisgrinde von Ottenhöfen zum Hornisgrindeturm beteiligen wird. Abfahrt der S-Bahn in Forbach um 7.40 Uhr, weitere Zustiege im Murgtal. Die Fahrkarten werden besorgt, daher Anmeldung erforderlich bis Freitag, 29. Oktober, bei Dorothea Rozek, Telefon 07228 1558. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria-Königin Au

**Unsere Gottesdienste von Samstag,
30. Oktober bis Sonntag, 7. November**

Samstag, 30. Oktober

Au 17 Uhr Gräberbesuch

18.30 Uhr Vorabendgottesdienst

heilige Messe für verstorbene Angehörige

**Sonntag, 31. Oktober - 31. Sonntag
im Jahreskreis**

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; Bernd Sängler (Jahrtag); 2. Seelenamt für Nicola Filomena; heilige Messe für Helena Mungenast, Karl-Heinz und Lydia Mungenast sowie Anna Krieg; Inge Krieg; Maria Irth und verstorbene Angehörige; Justina und Markus Gerstner

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Weisenbach 14 Uhr Rosenkranz

**Montag, 1. November - Allerheiligen
Hochfest**

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde, anschließend Gräberbesuch

**Dienstag, 2. November - Allerseelen
Kollekte für Priesterausbildung in Ost-
europa**

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 3. November

Au 18.30 Uhr heilige Messe

Donnerstag, 4. November

Weisenbach 7.30 Uhr Schülergottesdienst

18.30 Uhr heilige Messe

Freitag, 5. November

Weisenbach 8 Uhr Rosenkranz

Au 8 Uhr Rosenkranz

**Sonntag, 7. November - 32. Sonntag
im Jahreskreis Weisenbach** 10.15 Uhr

heilige Messe für die Pfarrgemeinde; verstorbenen Mann und arme Seelen; 2. Seelenamt für Mathilde Mast

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Weisenbach 14 Uhr Rosenkranz

**Katholische Frauengemeinschaft
Weisenbach/Au**

**Frauenfrühstück mit den Frauen der
Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach**

Am Samstag, 20. November, veranstalten die Frauen unserer Seelsorgeeinheit ein gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus in Weisenbach. Umrahmt wird das Frühstück von der Künstlerin Margot Grados-Ramos mit der Weltliteratur des kleinen Prinzen von Antoine de Saint-Exupéry. Sie liest aus den Briefen von Antoine de Saint-Exupéry an seine Mutter und den kleinen Prinzen, mit Chansons und Piano Soli aus Klassik und Film. Beginn ist um 9.30 Uhr, der Unkostenbeitrag beträgt acht Euro pro Person. Um besser planen zu können, sollten Sie sich bei Carmen Mahler, Telefon 4719, oder Heidi Hörth, Telefon 5410, anmelden, bei Bedarf wird Kinderbetreuung angeboten. Alle Frauen, wie immer auch Nichtmitglieder, sind recht herzlich eingeladen.

**Weihnachts-Doppelkarte mit Um-
schlag zum Verkauf**

Am Sonntag, 14. November, verkaufen die Ministranten nach dem Gottesdienst Weihnachtskarten zu 0,80 Euro. Der Erlös kommt der kirchlichen Jugendarbeit in der Erzdiözese Freiburg zugute.

**Der neue Adventskalender für 2010
ist da**

Jeden Tag ein neuer Impuls - von Samstag, 27. November, bis Donnerstag, 6. Januar 2011. In diesem Adventskalender geht es nicht um Kommerz und Konsum, sondern um Erleben und Stillwerden, um Leben und Glauben, Bräuche und Feiern ... Der Adventskalender ist ab sofort für 2,70 Euro im Pfarrbüro erhältlich. Auch der neue Michaelskalender für 2011 ist für 6 Euro im Pfarrbüro erhältlich.

Kincer im Schtetl

**Jiddische Lieder, Geschichten und
Musik mit dem Ensemble Rubato „Er-
innerung ist die (ER)lösung“**

Am Freitag, 19. November, um 19.30 Uhr in der Kirche St. Jakob in Gernsbach. Eintritt frei - Spenden erbeten.

Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit (1)
Liebe Brüder und Schwestern im Glauben!

Wie Sie wissen, möchte ich als Ihr Pfarrer in allen sechs Gemeinden der Seelsorgeeinheit präsent sein und überall ein regelmäßiges Angebot an Gottesdiensten ermöglichen. Das erfordert freilich eine gewisse Planung und auch eine Rücksichtnahme auf die eigenen Grenzen. Deshalb sollen bis auf Weiteres folgende Regelungen gelten:

Taufen sind grundsätzlich möglich:

In den Filialkirchen in **Gausbach** und **Au** vierzehntägig am **Samstag, 17.30 Uhr** vor der jeweiligen Vorabendmesse. In den Pfarrkirchen in **Forbach**, **Bermersbach**, **Langenbrand** und **Weisenbach** wöchentlich, jeweils am **Sonntag, 14.30 Uhr**. Wenn an einem Samstag oder Sonntag eine Taufe angemeldet wurde, ist der entsprechende Termin damit belegt. Weitere Tauffamilien (auch aus den anderen Gemeinden der Seelsorgeeinheit) können sich dieser Tauffeier gern anschließen oder einen anderen Termin vereinbaren.

Beerdigungen sind grundsätzlich möglich: Von **Dienstag bis Freitag**, jeweils von **14 bis 16.30 Uhr**. Am **Montag** kann ich für Beerdigungen nicht zur Verfügung stehen.

Beichtgelegenheit ist in allen Gemeinden ab Anfang November vierzehntägig vor der jeweiligen werktagesabendmesse:

FB: Donnerstag 17.45 bis 18.15 Uhr (jede zweite Woche)

GB: Dienstag 17.45 bis 18.15 Uhr (jede zweite Woche)

BB: Freitag 17.45 bis 18.15 Uhr (jede zweite Woche)

LB: Freitag 17.45 bis 18.15 Uhr (jede zweite Woche)

AU: Mittwoch 17.45 bis 18.15 Uhr (jede zweite Woche)

WB: Donnerstag 17.45 bis 18.15 Uhr (jede zweite Woche)

Bitte beachten Sie den entsprechenden Hinweise im Pfarrblatt und in den

Gemeindeanzeigern.

Gerne können Sie auch Termine für Beichtgespräche mit mir vereinbaren.

Scheun Sie sich nicht, mich anzusprechen. Sie stören nicht, sondern Sie helfen mir, meinen Dienst als Priester zu tun.

Gruß und Segen!

*Ihr Pfarrer
Thomas Holler*

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 31. Oktober - Reformationstag

10 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in der evangelischen Kirche Forbach (Pfarrer Gerhard Bub). Der Kirchenchor unter der Leitung von Irene Mende wirkt mit.

Donnerstag, 4. November

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach